

Qualifikationsziele im Fach Indologie/Südasiastudien als Bachelor-Nebenfach „Vormodernes Südasiastudien“, 60 ECTS-Punkte

Vormodernes Südasiastudien ist eine auf den südasiatischen Kulturraum bezogene, primär historisch-philologisch arbeitende Erkenntniswissenschaft auf der Grundlage von Quellen. Ziel des Studienfachs ist die Vermittlung von Kenntnissen der wichtigsten Teilgebiete des Fachs, die denen der Indologie entsprechen.

- Dabei ist der Erwerb von Kenntnissen der klassischen indischen Sprache Sanskrit ein unerlässliches Qualitätsmerkmal der Ausbildung.
- Die Studierenden erwerben gleichzeitig fachliche, soziale und kommunikative Kompetenzen, die ihnen auch neue Berufsfelder erschließen.
- Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, sich später in der Berufspraxis zügig in die jeweils an sie herangetragenen Aufgabengebiete einzuarbeiten.

Im Bachelor-Studium Vormodernes Südasiastudien an der Universität Würzburg erwerben die Studierenden die folgenden Kompetenzen:

- Überblickswissen über Sprachen und Literaturen sowie Fakten zur Geistes- und Kulturgeschichte Südasiens von der Antike über die klassische Zeit bis zur Gegenwart,
- Solide Lese- und Übersetzungskompetenz für die klassische indische Sprache Sanskrit und deren Schriftsystem,
- Grundkenntnisse der Forschungsmethoden der Indologie,
- Problembewusstsein für die Spezifika der südasiatischen Literaturen, kulturellen Traditionen und der darin wurzelnden Gesellschaft,
- Kenntnis der Grundlagen der methodengeleiteten Erschließung originalsprachlicher literarischer, theologischer und philosophischer Texte,
- Fähigkeit, Problemzusammenhänge in mündlicher wie schriftlicher Form sachgerecht aufzubereiten und – unter Medieneinsatz – zielgruppenspezifisch zu vermitteln.